

Geringer Treibstoffverbrauch und niedrige Emissionen zeichneten bisher schon die gesamte Modellpalette von Škoda Auto aus. Doch damit nicht genug: Mit seinen GreenLine-Versionen bietet das tschechische Traditionsunternehmen für den deutschen Markt nun in jeder Baureihe vom Fabia über Roomster, Yeti und Octavia bis zum Superb mindestens ein Fahrzeug an, das ohne Einbußen bei Komfort und Leistung höchsten Ansprüchen an Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit in besonderem Maße gerecht wird.

GreenLine bringt für jede Škoda-Baureihe ein besonders umweltverträgliches Modell



Als Einstiegsmodell der GreenLine-Reihe ist die Fabia Limousine ein echter Fünfsitzer mit Zwei- oder Dreisitzer-Verbrauchswerten.

Mit unserer GreenLine-Strategie sind wir hinsichtlich Ökonomie und Ökologie auf die wachsende Sensibilität der Automobilkunden bestens vorbereitet. Diese Technologie führt den Umweltgedanken bei Škoda konsequent fort und gibt mit acht Modellen die Möglichkeit, aktiv zum Klimaschutz beizutragen“, betont Hermann Schmitt, Sprecher der Geschäftsführung Škoda Auto Deutschland GmbH.

Nicht nur laut VCD-Umweltliste gehören die Škoda Modelle wie Fabia Combi GreenLine und Octavia Combi GreenLine zu den umweltverträglichsten Autos. Auch der ADAC bescheinigt Škoda beste Umwelteigenschaften: Beim ADAC EcoTest erreichte Škoda mit der Bestnote 1,0 den ersten Platz. Der Superb Combi GreenLine wurde mit fünf Sternen ausgezeichnet und erzielte mit 93 Punkten auch das zweithöchste bisher ermittelte Ergebnis. Damit liegt er noch vor verschiedenen Hybrid- und Erdgasmodellen anderer Hersteller.

Zwei sehr effiziente Triebwerke sind die „Herzen“ der GreenLine-Modelle und wie alle anderen Diesel-Motoren von Škoda Auto mit Turboaufladung, Com-

mon-Rail-Direkteinspritzung und Partikelfilter ausgerüstet. Der 55 kW/75 PS starke Dreizylinder 1.2 l TDI entwickelt bereits 180 Nm maximales Drehmoment. Damit erreicht der Fabia als Limousine für 16.980 und Combi für 17.380 Euro jeweils 172 km/h Spitze, spurtet in 14,3 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 und kommt im Durchschnitt mit 3,4 Liter Diesel je 100 Kilometer aus. Gleichzeitig liegt die CO₂-Emission des Fabia GreenLine mit 89 g/km weit unter der Norm, die nur den Hubraum-Anteil der Kfz-Steuer fordert. Im ebenfalls kompakten MPV Roomster für 18.090 Euro sind die Fahrleistungen mit 165 km/h bzw. 15,4 Sekunden zwar etwas geringer und Verbrauchs- wie Emissionswert mit 4,2 Liter bzw. 109 g/km etwas höher - dafür ist aber auch der fünftürige Roomster als clever gestaltete Mischung aus Kombi und Minivan mit 1,61 Meter deutlich höher.

Der 77 kW/105 PS starke Vierzylinder 1.6 l TDI mobilisiert seine 250 Nm maximale Drehmoment schon zwischen 1.500 und 2.500 Umdrehungen pro Minute. So steht bereits bei niedrigeren Drehzahlen ausreichend Leistung für flotte Überlandfahrt und zügige Beschleunigen zur Verfügung. Im Yeti, der ab 24.850



Weiß lackiert ist der Superb Combi als größtes der GreenLine-Modelle „grün im Grünen“ flott unterwegs.

Euro SUV-Tugenden mit dem Fahrverhalten und dem Reisekomfort einer Mittelklasse-Limousine vereint, sind es 176 km/h Höchstgeschwindigkeit und 12,1 Sekunden für den Standard-Sprint - bei 4,6 Liter Durchschnittsverbrauch und 119 g/km CO₂-Ausstoß. Beide Diesel-Aggregate erfüllen die anspruchsvolle Schadstoffnorm EU5, zeichnen sich durch einen weichen, leisen Motorlauf aus und legen ein hohes Maß an Durchzugskraft an den Tag. Das direkte Ansprechverhalten erlaubt ein ebenso sportliches wie entspanntes Fahren.

Zwei klassische Škoda-Baureihen für den Einsatz als Familien- oder Geschäftsfahrzeug gibt es auch in der GreenLine-Version als Limousine und Combi: In beiden Karosserievarianten ist der Octavia für 21.540 bzw. 22.490 Euro und der Superb für 26.750 bzw. 27.950 Euro erhältlich. Alle vier Modelle erreichen zumindest 190 km/h Höchstgeschwindigkeit und spürten „rund um die zwölf-Sekunden-Marke“ aus dem Stand auf Tempo 100. Dafür reichen dem Octavia als Limousine 4,2 Liter und als Combi sogar 3,8 Liter Diesel je 100 Kilometer und der CO₂-Ausstoß von 109 bzw. 99 g/km sind für die Mittelklasse ausgezeichnete Werte. Gemessen am Oberklasse-Format sind jeweils 4,4 Liter und 114 g/km bei Superb Limousine und Combi fast noch beispielhafter einzustufen.

Zu allen GreenLine-Modellen gehören außen Reifen mit reduziertem Rollwiderstand sowie aerodynamische Verbesserungen an Karosserie und Unterboden. Innen gibt es eine im Display ablesbare Schalteempfehlung, die Bremsenergie-Rückgewinnung und das Start-Stopp-System. Dessen Vorteile greifen vor allem im Stadtverkehr: Wird das Fahrzeug zum Stehen gebracht und - zum Beispiel an einer roten Ampel - in den Leerlauf geschaltet, stellt sich der Motor automatisch ab, wenn man den Fuß von der Kupplung nimmt. Nach erneutem Tritt auf die Kupplung springt der Motor sofort wieder an. Mit diesem System ist es möglich, im Durchschnitt 0,2 bis 0,4 Liter je 100 Kilometer oder im Stadtverkehr 0,3 bis 0,9 Liter an Kraftstoff einzusparen. Schließlich haben auch fast alle Baureihen (außer dem Octavia) ein Aerodynamik-Fahrwerk mit reduzierter Bodenfreiheit und beide Fabia-Varianten sowie die Octavia Limousine eine längere Getriebeübersetzung.

Karl Seiler



Das stattliche GreenLine-Angebot von Škoda reicht von den kompakten Modellen Roomster, Fabia Combi und Fabia Limousine (vorne, v.l.n.r.) über den SUV Yeti, den Octavia Combi, die Octavia Limousine und den Superb Combi bis zur Superb Limousine (hinten, v.l.n.r.).



Das Innenraum-Format einer Staatslimousine hat der als 4,83 oder 4,93 Meter lange Superb bereits auf den Vordersitzen und ganz besonders im Fond.



Autos für jede Gelegenheit Stunden-, tage-, wochenweise

Telefon 0202-254 36 36
www.cambio-CarSharing.de/wuppertal

